Europ. Jahr der Musik 1985

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz**

Band (Jahr): **9 (1985)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Cette liste d'idées "en vrac" n'est bien sûr pas exhaustive. Si vous avez d'autres idées, ou des expériences à relater, ne manquez pas de nous les communiquér pour le prochain bulletin du VMS.

P. Gorjat / U. Loeffel

Europ. Jahr der Musik 1985

ALLE LASSEN STILLE KLINGEN

Im europäischen Jahr der Musik soll der Tag der Musik nicht fehlen. Ein Tag, an dem nicht ununterbrochen aus allen möglichen Erzeugungsquellen Musik über alle hereinprasselt! Samstag, der 15. Juni 1985, soll ein Tag sein, der allen ins Bewusstsein ruft, was erst der Musik leben verleiht: die STILLE. Alle Menschen in der Schweiz setzen sich dafür ein, dass von 17.00 - 22.00 Uhr jene Stille im Lande herrscht, die Musik-Machen und Musik-Hören ermöglicht. Alle lassen Stille klingen!

Musik, natürlicher Ausdruck des Lebens

Das Jahr der Musik will auf den Nährboden der Musik aufmerksam machen: mit der Veranstaltung "Alle lassen Stille klingen" sollen die Untrennbarkeit von Stille und Musik manifestiert und die Musik als Bestandteil der Lebensqualität für alle bewusst sowie aktiv und passiv erlebbar gemacht werden.

Konkret ein Zeichen setzen

Am Tag der Musik sind unter dem Motto "Alle lassen Stille klingen" alle angehalten, der Stille jenen Platz einzuräumen, der Musik sinnvoll macht. Wir verzichten alle auf Geräuschkulissen! Bestimmt ist es in jeder Stadt, in jedem Dorf möglich, dass in einer eingeschränkten Zone, in einem speziellen Strassenzug, auf einem Platz, um eine Anlage herum von 17.00 bis 22.00 Uhr der öffentliche und private Verkehr ruht. In dieser Zone der Stille treten Musiker auf, von einzelnen Musikanten bis zu kleineren oder grösseren Chören oder Formationen. Es hat für alle Stille: Toleranz - Achtung.

Ein Vorschlag, auf Vertrauen gestützt

Das Nationale Komitee des europäischen Jahrs der Musik 1985 erklärt Samstag, den 15. Juni 1985 zum Tag der Musik. Es empfiehlt allen Menschen in der Schweiz die Aktion "Alle lassen Stille klingen".

Peter J. Betts

Wir sind für Sie da

Niemand weiss, was morgen geschieht. Darum brauchen Sie heute die Sicherheit, sich morgen auf jemanden verlassen zu können. So wie es Hunderttausende von zufriedenen Kunden der ‹Winterthur-Leben› bereits tun.

Auch Sie können von unseren Erfahrungen und unserem modernen Versicherungsangebot profitieren. Denn wir stecken die Köpfe nicht in den Sand, sondern befassen uns mit den Problemen, die einem fortschrittlichen Versicherungsunternehmen gestellt werden.

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns einfach an:

winterthur
leben

Un appel, une invite, une idée à propager:

QUE LE SILENCE RESONNE POUR TOUS!

L'Année européenne de la musique ne saurait se dérouler sans une journée expressément consacrée à la musique. Une journée qui n'a d'ailleurs nullement à se distinguer par un déferlement continu de musiques provenant des sources les plus diverses! Le samedi 15 juin 1985 doit être un jour qui permette à chacun de prendre conscience de ce qui donne réellement vie à la musique: le SILENCE. Tous les habitants de Suisse s'efforcent donc de faire en sorte que règne sur l'ensemble du pays, de 17 à 22 heures, le silence qui permet de faire et d'écouter de la musique. Que ce silence résonne pour tous!

La musique, expression naturelle de la vie

C'est du silence que la musique tire son essence vitale. Qu'elle soit l'objet d'usurpation, et la voilà décor fait de tintamarre et instrument de manipulation. L'année de la musique veut mettre l'accent sur le principe nourricier de la musique. Ce qu'on désire - à l'enseigne de la manifestation intitulée "Que le silence résonne pour tous! - c'est exprimer l'indissolubilité qui lie à jamais le silence et la musique. On souhaite aussi que tous prennent conscience du fait que la musique constitue un élément de la qualité de la vie et que chacun puisse en faire l'expérience active ou passive.

Un témoignage concret

A l'occasion de la journée de la musique et afin "que le silence résonne pour tous", chacun est invité à accorder au silence la place qui lui revient et qui donne tout son sens à la musique. Tous, nous renonçons aux décors bruyants! Il est certainement possible, dans chaque ville et chaque village, - sur un espace restreint, quelques rues, une place ou aux abords d'un parc ou d'un jardin public - d'interrompre le trafic public et privé de 17 à 22 heures. Dans

PIANO EGLE WOHLEN

A.+L. Egle, Eichholzweg 6
Telefon 057 22 82 50
5610 Wohlen

------ MUSIKNOTENVERSAND ------

Vorzugskonditionen für Lehrer !
Noten für alle Instrumente!
Blockflöten -alle Marken-
Stellen Sie uns auf die Probe !

Urtext Edition

Musikliteratur im Originaltext Neuerscheinungen

KLAVIER

JOHANN SEBASTIAN BACH
Das Wohltemperierte Klavier
NEU: Teil II, BWV 870 – 893
(Walther Dehnhard, Detlef Kraus), Best.-Nr. UT 50051, DM 22,–

JOHANNES BRAHMS
Fantasien, op. 116 (Bernhard Stockmann, Menahem Pressler), Best.-Nr. UT 50072, DM 8,50
Walzer, op. 39 (Normalfassung) (Hans Höpfel), Best.-Nr. UT 50073, DM 6,–

CLAUDE DEBUSSY
Children's Corner (Michael Stegemann, Michel Beroff), Best.-Nr. UT 50082, DM 9,–

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Fantasie d-Moll, KV 385 g (397) (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 50092, DM 4,50
Klaviersonate A-Dur, KV 300 i (331) Müller/Kann), Best.-Nr. UT 50093, DM 6,–

Klaviersonate C-Dur, KV 545 (Füssl/Scholz), Best.-Nr. UT 50094, DM 5,–
Fantasie und Sonate c-Moll, KV 475, 457 (Füssl Scholz), Best.-Nr. UT 50095, DM 8,–
„Ah, vous dirai-je, Maman", 12 Variationen, KV 300 e (265) (Müller/Seemann), Best.-Nr. UT 50096, DM 5,50

MODEST MUSSORGSKI
Bilder einer Ausstellung (Manfred Schandert, Vladimir Ashkenazy), mit farbigen Reproduktionen der Bilder von Viktor Alexandrowitsch Hartmann, Best.-Nr. UT 50076, DM 20,–

KLAVIER/VIOLINE

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Sonaten, 2 Bände (Karl Marguerre, Gidon Kremer), Best.-Nr. UT 50032/33,
DM 20,– / DM 24,–

FRANZ SCHUBERT
Sonaten, op. 137 Nr. 1 – 3
(Monika Holl, David Oistrach, Hans Kann)
D-Dur, D 384, UT 50089, DM 7,50
a-Moll, D 385, UT 50090, DM 7,50
g-Moll, D 408, UT 50091, DM 6,50

Bitte ausführlichen Katalog anfordern.

Urtext Edition, Musikverlag, Wien. Ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlage B. Schott's Söhne, Mainz und Universal Edition, Wien

Urtext Edition + Faksimile Einzelausgaben

JOHANN SEBASTIAN BACH
Das Wohltemperierte Klavier, Band I, Praeludium 1, Fuga 1 C-Dur (BWV 846)
(Dehnhard Kraus, Best.-Nr. UT 51003, DM 7,–

3 zweistimmige Inventionen, C-Dur, E-Dur, F-Dur (BWV 772, 777, 779) (Ratzl/Füssl/Jonas), Best.-Nr. UT 51004, DM 8,–

JOHANNES BRAHMS
Walzer für Klavier, op. 39 Nr. 15
Fassung für Klavier zu zwei Händen und die vom Komponisten erleichterte Fassung (Höpfl), Best.-Nr. UT 51005, DM 6,–

FRÉDÉRIC CHOPIN
Nocturne f-Moll, op. 55 Nr. 1
(Ekier), Best.-Nr. UT 51006, DM 8,–
Etude E-Dur, op. 10 Nr. 3
(Badura-Skoda), Best.-Nr. UT 51007, DM 7,–

Prélude Des-Dur, op. 28 Nr. 15
(Hansen/Demus), Best.-Nr. UT 51008, DM 7,–

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Klaviersonate a-Moll, KV 300 d
(310) (Füssl/Scholz), Best.-Nr. UT 51010, DM 9,–

FRANZ SCHUBERT
Impromptu As-Dur (D 935)
op. posth. 142 Nr. 2 (Badura-Skoda), Best.-Nr. UT 51001, DM 7,–

ROBERT SCHUMANN
3 sehr leichte Stücke aus dem Album für die Jugend, op. 68:
Nr. 1 Melodie, Nr. 8 Wilder Reiter, Nr. 10 Fröhlicher Landmann (Ronnau/Kann), Best.-Nr. UT 51002, DM 7,–

Soeben erschienen:
JOHANN SEBASTIAN BACH
Französische Suite Nr. 5 (BWV 816)
(Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51011, DM 12,–

JOHANNES BRAHMS
Drei Intermezzi, op. 117
(Müller/Eschenbach), Best.-Nr. UT 51015, DM 11,–

CLAUDE DEBUSSY
Golligwoog's cake walk
(Stegemann/Beroff), Best.-Nr. UT 51009, DM 8,–

JOSEPH HAYDN
Klaviersonate Es-Dur Hob. XVI: 49
(Chr. Landon/Jonas), Best.-Nr. UT 51016, DM 16,–

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Rondo D-Dur KV 485 (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51018, DM 9,–
Rondo a-Moll KV 511 (Müller/Kann), Best.-Nr. UT 51019, DM 10,–

ROBERT SCHUMANN
Papillons, op. 2 (Müller/Puchelt), Best.-Nr. UT 51021, DM 12,–

Cembalo-Atelier
Historische Tasteninstrumente
Egon K. Wappmann
8967 **Widen**-Mutschellen
Telefon 057/33 20 85

Handwerklich erstklassige Instrumente verschiedener Stilrichtungen aus namhaften europäischen Werkstätten, auch für anspruchvollste Kenner.

Beste Beratung und Service durch ausgewiesenen Fachmann mit langjähriger Erfahrung.

Diverse Mietinstrumente (auch Hammerflügel) für Konzerte, Schallplattenaufnahmen usw.

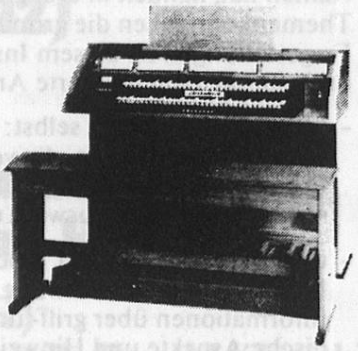
la zone de silence ainsi obtenue, des musiciens peuvent se produire, qu'ils soient seuls ou en groupe, qu'il s'agisse de choeurs ou de formations d'une certaine importance.

Une proposition qui repose sur la confiance

Le comité national suisse pour l'Année européenne de la musique décrète le samedi 15 juin 1985 "Journée de la musique". Il recommande à tous ceux qui vivent en Suisse l'action "Que le silence résonne pour tous", entre 17 et 22 heures ce jour -là.

Peter J. Betts

Musik- und Pianohaus Schönenberger
Ihr grösstes Fachgeschäft in der Region für Musik
Gerberstrasse 5, 4410 Liestal **Tel. 061/91 36 44**
Neu: Piano- und Orgelhalle



Generalvertretung
Musik Schönenberger, Gerbestr. 5
4410 Liestal Tel. 061 / 91 36 44

JOHANNUS-ORGELN
für Kirche Konzertsaal und Heim
Die echte Alternative